

## VfL Wolfsburg im Trainingslager: Teamgeist trifft auf Verletzungssorgen

VfL Wolfsburg erlebt gemischte Gefühle im Österreich-Trainingslager: Teambuilding trifft auf Verletzungssorgen vor schwierigem Bundesliga-Start.

Stand: 05.08.2024 10:44 Uhr

Während der VfL Wolfsburg im österreichischen Schladming für die kommende Bundesliga-Saison trainiert, bringen Verletzungen und ein fordernder Spielplan gemischte Gefühle mit sich. Die Bedeutung des Teambuildings wird durch die neuen Herausforderungen in der Bundesliga umso klarer aufgezeigt.

### Teambuilding als Schlüssel zum Erfolg

Der Kapitän der Mannschaft, Maximilian Arnold, hat bereits früh in seiner Karriere erfahren, wie wichtig eine starke Mannschaftsdynamik ist. Im idyllischen Trainingslager, umgeben von malerischen Bergketten, betont Arnold, dass die gemeinsame Zeit entscheidend dafür sein kann, dass die Spieler sich besser kennenlernen und als Einheit auftreten. „Wir sind ja hier permanent zusammen und dabei kommt man zwangsläufig mehr ins Gespräch“, erklärt der Mittelfeldspieler.

Solche Teamaktivitäten sind besonders wichtig, um sich auf die kommenden Herausforderungen in der Liga vorzubereiten, wo nicht immer alles nach Plan verlaufen kann. „Hey, wir werden das schaffen!“, ist die mentale Botschaft, die die Spieler daran erinnert, dass sie stets zusammenhalten müssen.

## **Aufregender Bundesligastart mit Herausforderungen**

Der Auftakt in die Bundesliga-Saison wird alles andere als einfach sein. Bereits in den ersten Spieltagen hat der VfL Wolfsburg es mit leistungsstarken Gegnern wie Bayern München, Eintracht Frankfurt und Bayer Leverkusen zu tun. Besonders herausfordernd dürfte das Auswärtsspiel gegen den Aufsteiger Holstein Kiel werden, der motiviert in sein erstes Bundesliga-Heimspiel gehen wird.

## **Werbung für Verletzungsschutz im Fußball**

Während der Testphase ist Verletzungsmanagement von zentraler Bedeutung. Der VfL hat bereits zwei Verletzte zu beklagen. Im Testspiel gegen den Serie-A-Neuling Como wurde Joakim Maehle aufgrund eines überharten Fouls seiner Gegner verletzt und musste den Platz verlassen. Die Parse, die den Dänen begleitete, war ein Krankenwagen, was die Ernsthaftigkeit der Verletzung verdeutlicht. Trainer Ralph Hasenhüttl kritisierte die Härte des Spiels und erklärte, dass solche Vorfälle in Freundschaftsspielen vermieden werden sollten. „Es war natürlich für so einen Test eine Katastrophe“, sagte der Trainer treffend.

## **Ein neuer Spieler im Fokus**

Die Sorgen um Verletzungen werden durch die Situation von Neuzugang Mohamed Amoura verstärkt. Der Algerier zog sich bereits in der ersten Trainingseinheit eine Innenbandverletzung zu. Trotz der Entwarnung, dass es nichts Schlimmes ist, bleibt ungewiss, ob Amoura rechtzeitig zum Saisonbeginn fit sein wird.

Sein Aufeinandertreffen mit den Münchner Bayern am ersten Spieltag wird von den Fans mit großem Interesse verfolgt, während Amoura aufgrund seiner Verletzung zunächst Individualtraining absolvieren muss.

## **Der Weg zur Stabilität in der Mannschaft**

In Anbetracht des trüben Testspiel Ergebnisses gegen Como, wo die Spieler trotz guter Ansätze ohne Tore blieben, ist die Unterstützung durch die Fans jetzt umso wichtiger. Die Mannschaft muss sich jetzt zusammenraufen und die gemeinsam verbrachte Zeit im Trainingslager nutzen, um gestärkt in die Saison zu starten, mit dem Ziel, sowohl die Herausforderungen zu meistern als auch die Verletzungszahl zu minimieren.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**